

## SATZUNG

der Stadt Freiburg i. Br. über die 3. Bebauungsplanänderung "Luckenbachweg" (Haslach), Plan-Nr. 6-18 c.

Aufgrund des § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Oktober 1983 (GBl. S. 577), der §§ 9 Abs. 4 und 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) und des § 74 Abs. 1 und 6 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 8. August 1995 (GBl. S. 617) hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am ~~2.6.1996~~ **29. NOV. 1996** folgende Satzung beschlossen:

### § 1

#### Geltungsbereich

Die am 08.03.1968 in Kraft Änderung des Bebauungsplanes zwischen Bohlstraße, Markgrafenstraße, Christophstraße, Güterbahn und südlichem Dreisamufer, Plan-Nr. 6-18 a wird für den Bereich der

der Flurstücke 6760/2, 6763/4 und 6763/5

an der Mathias-Blank-Straße

nach Maßgabe des als Bestandteil beiliegenden Planes vom 19.06.1996 geändert.

### § 2

#### Bestehende Festsetzungen

Die außerhalb des Änderungsbereiches bestehenden Festsetzungen des Bebauungsplanes zwischen Bohlstraße, Markgrafenstraße, Christophstraße, Güterbahn und südlichem Dreisamufer, Plan-Nr. 6-18 a geltend weiterhin uneingeschränkt.

### § 3

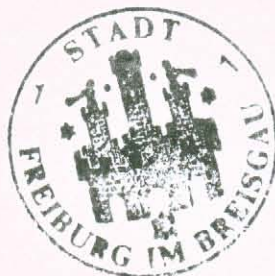
#### Dringender Wohnbedarf

Die Bebauungsplanänderung dient der Deckung eines dringenden Wohnbedarfs der Bevölkerung im Sinne des § 1 des BauGB-Maßnahmengesetzes zum Baugesetzbuch.

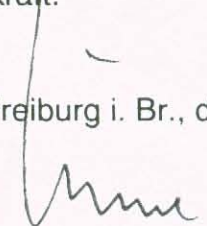
### § 4

#### Inkrafttreten

Nach § 2 Abs. 6 BauGB-Maßnahmengesetz i.V.m § 12 BauGB tritt die Bebauungsplanänderung mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.



Freiburg i. Br., den **29. NOV. 1996**

  
(Dr. Böhme)  
Oberbürgermeister